

# SKM-Zollern über 30 Jahre Erfahrung und Kompetenz Jahresbericht 2017



Zukunft / spenden

SKM - Katholischer Verein für soziale Dienste im Dekanat Zollern e.V. Gutleuthausstraße 8 72379 Hechingen

Tel.: 07471 - 933240 Fax 07471 - 933244

E-Mail:

info@skm-zollern.de

Internet:

www.skm-zollern.de

#### Spendenkonten:

Sparkasse Zollernalb Volksbank Hohenzollern Volksbank Albstadt IBAN: DE58 6535 1260 0134 0298 23 BIC: SOLADES1BAL IBAN: DE08 6416 3225 0400 0000 08 BIC: GENODES1VHZ IBAN: DE48 6539 0120 0667 1700 06 BIC: GENODES1EBI



#### Der Verein

Der SKM-Zollern (SKM-Katholischer Verein für Soziale Dienste im Dekanat Zollern e.V.) besteht seit 1995 und baut auf dem 1991 gegründeten SKM – Verein für die kirchliche Region Hohenzollern -Meßkirch und die nicht selbständige Geschäftsstelle 1986 auf. Der Verein hat derzeit 121 Vereinsmitglieder (Stand 31.12.17) und 15 Förderer. Der Vorstand des Vereins setzt sich für die Jahre 2014 - 2018 wie folgt zusammen:



Von links: Gabriele Kreiß, Matthias Fecker, Diana Laib, Wilfried Neusch, Alexandra Unger, Bernd Bouillon, Thomas Sperling, Peter Hipp. Nicht auf dem Bild: Elmar Schubert, Caritasverband

Der Vorstand trat im Berichtszeitraum zu drei Sitzungen und einer Klausur zusammen. Der BGB-Vorstand traf sich zu sechs Sitzungen.

Der Vorstand hat das Tagesgeschäft, die Vorbereitung von Beschlüssen sowie deren Umsetzung an den BGB-Vorstand (1. und 2. Vorsitzender zusammen mit dem Geschäftsführer) delegiert. Der BGB-Vorstand versteht sich als geschäftsführender Vorstand, der in enger Zusammenarbeit mit dem Gesamtvorstand den Verein nach außen vertritt und nachhaltig weiterentwickelt. Der Vorstand hat darüber hinaus zur Erfüllung seiner Aufgaben Arbeitskreise eingesetzt. Er begleitet und überwacht deren Arbeit auf der Grundlage von Sachstandsberichten und Ergebnisprotokollen.

Das besondere Augenmerk galt der Überwachung der Finanzen und der Entwicklung des "Fundraising". Darüber hinaus wurden die Überlegungen zur personellen Weiterentwicklung des Vorstandes abgeschlossen und zur Satzungsänderung (neues Leitungskonzept) und Anpassung der Geschäftsordnung vorangebracht.

In die Vorstandssitzungen stimmte uns Diakon Hipp mit besinnlichen Beiträgen ein. Anstehende Entscheidungen sowie Auftragsvergabe an die AK's wurden durch den Gesamtvorstand in gewohnter Einmütigkeit getroffen und getragen.

Vorstand (Wahlperiode 2014 - 2018):

1. Vorsitzende: Gabriele Kreiß, 2. Vorsitzender Thomas Sperling, Beisitzer: Diana Laib, Alexandra Unger, Matthias Fecker, Bernd Bouillon, Geistlicher Begleiter, Peter Hipp, Geschäftsführer, Wilfried Neusch, Delegierter vom Caritasverband für das Dekanat Zollern e.V., Elmar Schubert.



**BGB Vorstand:** 

Mitglieder: Gabriele Kreiß, Thomas Sperling, Wilfried Neusch,

Matthias Fecker (ständiges beratendes Mitglied).

**AK Fundraising:** 

AK-Sprecher: Wilfried Neusch

Mitglieder: Monika Bruckelt, Gertrud Mews-Korell, Sieglinde Strauss, Brigitte Staudt, Bernd Bouillon,

Matthias Fecker, Josef Schick, Thomas Sperling, Michael Hausmann, Wilfried Neusch.

Steuerungsgruppe AK Fundraising:

BGB-Vorstand erweitert durch Matthias Fecker

AK Öffentlichkeitsarbeit:

Bernd Bouillon in Absprachen mit dem Geschäftsführer

Qualitätszirkel:

QM-Beauftragter: Wilfried Neusch

AK Infoveranstaltungen:

Mitglieder: Alexandra Unger, Wilfried Neusch

Beschwerdemanager: Andreas Schäfer

Beauftragte für den Anvertrautenschutz:

Diana Laib

Datenschutzbeauftragter:

Jörg M. Leuchtner (Rahmenvertrag über den SKM-Diözesanverein)

Gabriele Kreiß, 1. Vorsitzende

#### Geschäftsstelle

Die Geschäftsstelle ist im Caritas-Haus in der Gutleuthausstraße 8 in Hechingen beheimatet. Sie ist mit folgenden hauptamtlich beschäftigten Mitarbeitern besetzt.

Wilfried Neusch Geschäftsführer, Querschnittsmitarbeiter, Vereinsbetreuer

Nicole Ritter Verwaltungsmitarbeiterin (Elternzeit)

Stefanie Kraus Verwaltungsmitarbeiterin

Ina Simmendinger Verwaltungsmitarbeiterin, (geringfügig beschäftigt)

Sabine Neufeldt Vereinsbetreuerin und Projektmitarbeiterin "Persönliches Budget"

Svenja Willkommen Vereinsbetreuerin

Erwin Schäfer Vereinsbetreuer (geringfügig beschäftigt)

Manuela Topp Vereinsbetreuerin (geringfügig beschäftigt)

**Anmerkung:** Werden in Diesem Jahresbericht Personenbezeichnungen aus Gründen der besseren Lesbarkeit lediglich in der männlichen oder weiblichen Form verwendet, so schließt dies das jeweils andere Geschlecht mit ein.



#### Terminankündigung:

Männer und ich Teil 2:

Dreifaltigkeit Romantisch. Weiblich. Keck. Benefizveranstaltung zugunsten des SKM-Zollern:

Freitag, den 26.10.2018 19 Uhr in der Stadthalle Museum in Hechingen Ellsässer, Kondschak und Nacken.



# Geografisches Arbeitsgebiet



Der SKM-Zollern ist ein Betreuungsverein unter dem Dach der Caritas. Für den Aufgabenbereich der Rechtlichen Betreuung ist er für den gesamten Zollernalbkreis zuständig (ein weiterer Betreuungsverein im Zollernalbkreis ist der "Betreuungsverein Lebenshilfe Zollernalb"). Im Mittelpunkt der Arbeit des SKM-Zollern steht die Gewinnung, Begleitung, Aus- und Fortbildung von Ehrenamtlichen in der Betreuungsarbeit. Der SKM-Zollern ist in allen 3 Mittelbereichen des Zollernalbkreises mit einer eigenständigen Ortsgruppe aktiv vertreten: Hechingen, Meßstetten/Albstadt und Balingen.

#### Arbeitsschwerpunkt Rechtliche Betreuungen

Im Mittelpunkt der Arbeit des SKM-Zollern steht die Gewinnung, Begleitung, Aus- und Fortbildung von Ehrenamtlichen in der Betreuungsarbeit. Das vom SKM verfolgte Konzept ist hierbei, gemäß den gesetzlichen Bestimmungen, vorrangig sogenannte "natürliche Personen", also ehrenamtlich motivierte Bürger, zur Übernahme einer Rechtlichen Betreuung zu gewinnen, zu begleiten und fortzubilden.

Dies kann erfolgen, indem sich innerhalb des unmittelbaren Umfeldes einer betreuungs-bedürftigen Person (also im Verwandten- oder Bekanntenkreis) jemand finden lässt, der bereit ist, die Rechtliche Betreuung für diese Person zu übernehmen. Hier ist in aller Regel eine höhere Verbindlichkeit zur Übernahme dieses Amtes vorzufinden, allerdings sind oftmals Ängste und Bedenken hinsichtlich der persönlichen Eignung und Fähigkeit auszuräumen. Auf diese Punkte hin wird Motivations-, Schulungs- und Begleitarbeit geleistet.

Ein weiterer Zugang besteht darin, für eine betreuungsbedürftige Person einen außenstehenden Betreuer zu finden. Die Suche nach Ehrenamtlichen war wieder sehr erfolgreich, so dass zum Jahresende sechs Ehrenamtliche zusätzlich zur Verfügung standen.

Grundsätzlich wichtig und deshalb auch programmatisch in unserer Arbeitsweise ist die Zusage kontinuierlicher Unterstützung und Begleitung durch die Geschäftsstelle und deren Mitarbeiter, sowie



durch die Mentoren. Diese sogenannte Querschnittsarbeit erfolgt in der geplanten und durchgängigen Pflege der fachlichen, seelischen und kräftemäßigen Fähigkeiten der ehrenamtlichen Betreuer in Form von Einzelberatungen, regelmäßigen Betreuertreffen, Schulungen und Fortbildungen.

Besonders schwierige Betreuungen werden von den hauptamtlichen Mitarbeitern der Geschäftsstelle geführt. Darüber hinaus bieten die Vereinsbetreuer unseres Vereins auch sogenannte "Tandembetreuungen" an. Bei Tandembetreuungen wird sowohl ein ehrenamtlicher Betreuer (meist Familienbetreuer) als auch ein Vereinsbetreuer für eine Person zum Betreuer bestellt. Nach einer Einarbeitungsphase wird die Betreuung dann, so es möglich ist, nach ca. 1 Jahr komplett an den ehrenamtlichen Betreuer übergeben.

Die erweiterte Querschnittsarbeit mit drei dezentralen Ortsgruppen, die jeweils von zwei ehrenamtlichen Mentoren geleitet und begleitet werden, hat sich in der Praxis bewährt. Das Konzept der Querschnittsarbeit wurde mit den Mentoren überarbeitet und verbessert. In drei Mentorenklausuren wurden die Bausteine der Querschnittsarbeit neu aufeinander abgestimmt. Es werden künftig vermehrt thematische Treffen abwechselnd in den dezentralen Ortsgruppen angeboten, die aber gleichzeitig offen sind für alle EA's, auch aus den anderen Ortsgruppen. Ein neues, komplett offenes Angebot in Form eines "Stammtisches" startete bereits im Januar 2018 erfolgreich. Vor der Sommerpause ist ein erstes Einsteigerseminar in Zusammenarbeit mit der Betreuungsbehörde für ehrenamtliche Betreuer geplant, die gerade frisch eine Betreuung übernommen haben.



Mentorentreffen

#### Ortsgruppen

Der SKM-Zollern ist in allen drei Mittelbereichen des Zollernalbkreises mit einer eigenständigen Ortsgruppe aktiv vertreten: Hechingen, Meßstetten/Albstadt und Balingen.



#### Ortsgruppe Hechingen

Die Ortsgruppe Hechingen wird von dem bewährten Mentorenteam Andrea Harer und Heike Ewald geleitet.



# Ortsgruppe Balingen



Die Ortsgruppe Balingen ist die jüngste Ortsgruppe des SKM-Zollern im Zollernalbkreis. Yvonne Micke und Bernd Bouillon leiten sie als Mentoren. Weitere Ehrenamtliche sind herzlich willkommen!

# Die Ortsgruppe Meßstetten/Albstadt



Geselliges Beisammensein beim Neujahrstreffen 2017 der Ortsgruppe Meßstetten/Albstadt.

Sabine Neufeldt und Thomas Sperling leiten mit Kompetenz und Freude die Ortsgruppe Meßstetten/Albstadt..



# Entwicklung der haupt- und ehrenamtlich geführten Betreuungen durch unseren Verein:

Im Jahresverlauf erfolgten 20 hauptberufliche und 26 (21 außerfamiliär und 5 familiär) ehrenamtliche Betreuungsübernahmen. In zunehmendem Maße war es auch möglich, Personen innerhalb und außerhalb des unmittelbaren Umfeldes der Betreuungsperson zur Betreuungsübernahme zu befähigen.

Anzahl der ehrenamtlichen Betreuer		Sta 01.01.	-	Zugang	Abgang	Stand 31.12.17
Anzahl der ehrenamtlichen Betreuer			130	22	17	135
Rechtliche Betreuungen	Ehrenamtl Betreuung		Beruf Betre GF	liche uungen VBs	S	umme
Anzahl am 01.01.2017		153	25	3	7	215
Anzahl am 31.12.2017		182	20	4	7	249

#### Aus- und Fortbildung für die ehrenamtlichen Betreuer und weitere Veranstaltungen:

Datum	Ort	Thema der Veranstaltung	Zahl der Teilneh- mer	In Kooperation mit anderen Vereinen/ Institutionen		
20.05.2017	Sigmaringen	Regionale Fortbildung Thema: Oasentag	5 vom SKM Zollern	SKM Bodensee und SKM Sigmaringen		
27.11.2017	Balingen	gemeinsames Betreuertref- fen Thema: Umstrukturierung der Notariate	27	Leiter der Betreu- ungsbehörde		
08.092017	Hechingen	Basisseminar – Fit und kompetent für die Übernahme Rechtlicher Betreuungen Modul 1	19	Bildungshaus St. Luzen, Hechingen		
15.09.2017	Hechingen	Basisseminar Modul 2	15	Bildungshaus St. Luzen, Hechingen		
22.09.2017	Hechingen	Basisseminar Modul 3	17	Bildungshaus St. Luzen, Hechingen		
06.10.2017	Hechingen	Basisseminar Modul 4	18	Bildungshaus St. Luzen, Hechingen		
28.04.2017	Hechingen	Mitgliederversammlung mit Wortgottesdienst				
29.04.2017	Balingen	Benefizkonzert klass. Kirchenmusik				
26.05.2017	Hechingen	Benefizkonzert Graceland				
01.06.2017	Hechingen	Verabschiedung / Stabübergabe 1. Vorsitzender				
24.06.2017	Heidelberg	SKM-Diözesanverein: Tag der Ehrenamtlichen				
21.07.2017	Balingen	Grillfest für Betreuer und Vorstand				
01.12.2017	Hechingen	Adventsfeier für Betreuer und Betreute				
07.12.2017	Hechingen	Jahresabschluss mit EA-Mitarbeitern aus Vorstand und Arbeitsgruppen				



# Treffen zum Erfahrungsaustausch zwischen ehrenamtlichen Betreuer und Querschnittsmitarbeiter und/oder Mentoren:

Datum	Ort	Thema der Veranstaltung	Zahl der Teilnehmer
11.01.2017	Meßstetten	Betreuertreffen Ortsgruppe Meßstetten I Erfahrungsaustausch und Neujahrsemp- fang	9
11.01.2017	Hechingen	Mentorentreffen Klausur	6
15.02.2017	Hechingen	Betreuertreffen Ortsgruppe Hechingen I Erfahrungsaustausch	4
16.03.2017	Balingen	Betreuertreffen Ortsgruppe Balingen I Erfahrungsaustausch	7
22.03.2017	Meßstetten	Betreuertreffen Ortsgruppe Meßstetten II Erfahrungsaustausch	6
28.03.2017	Hechingen	Mentorentreffen Austausch und Planung	6
10.05.2017	Meßstetten	Betreuertreffen Ortsgruppe Meßstetten III Erfahrungsaustausch	6
31.05.2017	Hechingen	Betreuertreffen Ortsgruppe Hechingen II Erfahrungsaustausch	6
29.06.2017	Balingen	Betreuertreffen Ortsgruppe Balingen II Erfahrungsaustausch	5
18.07.2017	Hechingen	Mentorentreffen Klausur	8
13.09.2017	Hechingen	Betreuertreffen Ortsgruppe Hechingen III Erfahrungsaustausch	4
26.10.2017	Hechingen	Mentorentreffen Klausur	5

#### Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung, Patientenverfügung



Der stetig steigende Informationsbedarf der Bevölkerung zum Themenkreis Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung war auch im Berichtsjahr 2017 ungebrochen. Diesem wurde in 16 Vorträgen, die in Kooperation mit Rechtsanwältin Alexandra Unger durchgeführt wurden (370 Teilnehmer) und in 69 Einzelberatungen entsprochen. Darüber hinaus fand eine Schreibwerkstatt in Kooperation mit dem Bildungshaus St. Luzen in Hechingen statt.

Alexandra Unger und Wilfried Neusch beim Vortrag in Balingen



# Gesundheitsmessen in Balingen und Albstadt



2017 haben wir uns auf der Gesundheitsmesse in Balingen mit einem Stand und bei einer Podiumsdiskussion zum Thema "Vorsorgeverfügungen" beteiligt. Die Podiumsdiskussion war wieder sehr gut besucht und führte viele Interessenten zu unserem Messestand.

Neue Ehrenamtliche konnten gewonnen werden

Auf der Gesundheitsmesse in Albstadt haben wir wieder einen gut besuchten Vorsorgevortrag gehalten.





# Basisseminar "Fit und kompetent für die Führung einer rechtlichen Betreuung



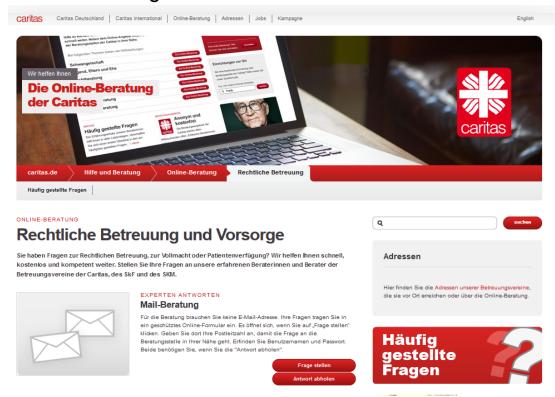
Engagiert und immer gut dabei waren die Teilnehmer des Basisseminars 2017



Absolventen des Basisseminars 2017



#### Onlineberatung



Der SKM-Zollern beteiligt sich unter dem Dach des SKM-Diözesanvereins aktiv bei der landesweiten Onlineberatung der Caritas zum Thema "Rechtliche Betreuung und Vorsorge".

## Öffentlichkeitsarbeit

Bernd Bouillon berichtete rund um die Benefizkonzerte und die Stabübergabe im Vorstand, über die Fortbildungen und Aktionen der Ortsgruppen und des AK-Fundraisings, über den Ausflug mit unseren Betreuten, über die Mitgliederversammlung, das Grillfest, sowie über die vielen Vorträge und die Adventsfeier.





Unter "betterplace.org" hat unser Vorstandskollege Bernd Bouillon ein Ausflugprojekt für unsere Betreuten im Internet eingestellt. Vom Erlös dieser Aktion konnte der Bus bezahlt werden. Ein weiterer Ausflug für unsere Betreuten ist für 2019 geplant.



# Projekt "Persönliches Budget"



Das Projekt verfolgt das Ziel, eine Fachberatung und Hilfen für ehrenamtliche Rechtliche Betreuer, Budgetassistenten und Betreute sicherzustellen. Sabine Neufeldt, Mitarbeiterin beim SKM Zollern, bietet in unserer Geschäftsstelle die Fachberatungsstelle für ehrenamtliche rechtliche Betreuer für den Bereich Persönliches Budget im Zollernalbkreis an. Das Projekt wird zwischenzeitlich ausschließlich vom SKM-Diözesanverein auf niedrigem Niveau weitergefördert. Die Beratung und Unterstützung der ratsuchenden Betroffenen und der Ehrenamtlichen erfolgte deshalb fast ausschließlich telefonisch und durch Beratungen in der Beratungsstelle durch die Projektmitarbeiterin. Sabine Neufeldt, Fachberatungsstelle "Persönliches Budget"

#### Qualitätssicherungs- und Beschwerdestelle

Der SKM-Zollern hat eine Qualitätssicherungs- und Beschwerdestelle eingerichtet. Sie dient der Qua-

litätssicherung und bietet ein koordiniertes
Beschwerdeverfahren für externe und interne
Beschwerden. An die Qualitätssicherungs- und Beschwerdestelle
können Sie sich wenden, wenn Sie:

- mit der Arbeit des SKM-Zollern unzufrieden sind, sich über Mitarbeiter geärgert haben,
- meinen, aufgrund Ihres Alters, Ihres Geschlechts, Ihrer Religion etc. durch den SKM-Zollern benachteiligt zu werden,
- Verbesserungsvorschläge zu unserem Angebot oder unserer Arbeitsweise haben.

Sie können Ihr Anliegen schriftlich, mündlich oder telefonisch beim SKM-Zollern vortragen. Alle Angaben werden vertraulich behandelt. Angelegenheiten, die nicht direkt geklärt werden können, werden an unseren Beschwerdemanager, Herrn Andreas Schäfer weitergeleitet.

Besch



Beschwerdemanager Andreas Schäfer

## Beauftragte für den Anvertrautenschutz



Der SKM und seine Betreuer wollen, dass die ihnen anvertrauten Menschen gut betreut werden, und dass dafür Sorge getragen wird, dass es ihnen dort, wo sie ihren Lebensmittelpunkt haben nachweislich gut geht und sie gut behandelt werden. Der SKM und seine Betreuer verpflichten sich aktiv eine Kultur der Grenzachtung, der Achtsamkeit und des Hinschauens zu pflegen.

Diana Laib, Beauftragte für den Anvertrautenschutz

## Qualitätsmanagement

Der Qualitätszirkel traf sich in unterschiedlicher Besetzung dreimal im Berichtsjahr unter Leitung des QM-Beauftragten (Geschäftsführer). Schwerpunkt der Arbeit war, die Führung der Klientenakte weiter zu vereinheitlichen und zu überprüfen, den Geschäftsordnungsentwurf im Vorstand zu beraten und die Einführung des "Anvertrautenschutzes" umzusetzen.

Wilfried Neusch, QM-Beauftragter



# AK Fundraising

Schwerpunktthema war die Vorbereitung und Durchführung von zwei Benefizveranstaltungen. Der AK-Fundraising traf sich 2017 zu fünf Sitzungen und einer Klausur, die erstmalig von einem externen Moderator moderiert wurde.



Matthias Fecker, Thomas Sperling und Gertrud Mews-Korell



Michael Hausmann und Brigitte Staudt



Moderator Christian Ege

Ohne die Erlöse aus den Mitgliedsbeiträgen und den Veranstaltungen des AK-Fundraising wäre die Arbeit des SKM-Zollern im jetzigen Umfang nicht mehr finanzierbar! Herzlichen Dank allen, die hier zum Gelingen beigetragen haben! Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie auf Seite 23.



Monika Bruckelt, Josef Schick und Wilfried Neusch



# Benefizkonzerte 2017

#### **Benefizkonzert**

Samstag 29. April 2017 um 19.30 Uhr in der St. Paulus-Kirche in Frommern



Eintritt frei,

um Spenden wird gebeten!







Die jungen Solistinnen Mirjam Schumacher, Blockflöte (in verschiedenen Stimmlagen), sowie Sara Schumacher und Nina Assadollahniajami, Violine, Rudolf Hendel, E-Piano und Orgel, haben wieder mit ausgesuchten Werken aus vier Jahrhunderten das Publikum in der neuen St. Pauluskirche in Frommern begeistert.

Durch das anspruchsvolle Programm führte Dekanatskirchenmusikdirektor Rudolf Hendl in bewährt stimmungsvoller Weise. Die 1. Vorsitzende, Gabriele Kreiß, bedankte sich am Ende eines gelungenen Konzertes bei den Künstlern mit einem kleinen Präsent.



Ein tolles Konzert, mit guter Atmosphäre und Stimmung!



















#### Stabwechsel im Vorstand des SKM-Zollern

Mehr als 15 Jahre stand Carl-Friedrich von Wuthenau als 1.Vorsitzender dem Rechtlichen Betreuungsverein SKM Zollern vor. Mit 80 Jahren trat er von seinem Amt zurück und übergab im Rahmen einer Feierstunde den Stab an seine gewählte Nachfolgerin Gabriele Kreiß

Ganz wie es sich Carl-Friedrich von Wuthenau gewünscht hatte, erfolgte seine Verabschiedung im Kreis langjähriger und enger SKM-Weggefährten im Bildungshaus St. Luzen in Hechingen.

Im Beisein des Vorsitzenden des Diözesanvereins Freiburg, Wolfgang Clemens, begrüßte der 2. Vorsitzende des SKM Zollern, Thomas Sperling den scheidenden 1. Vorsitzenden, Carl-Friedrich von Wuthenau und dessen Gattin Marie-Luise, sowie die zahlreichen Gäste.

"Sie haben dem SKM Zollern 15 Jahre vorgestanden, den Verein mitgeprägt, ihn von seinen Anfängen in seine heutige Stärke geführt und ihn in der Öffentlichkeit würdig präsentiert", so Sperling an Carl-Friedrich von Wuthenau gewandt.

Er zitierte eine Strophe aus einem Gedicht von Wilhelm Busch, in welchem es heißt:

"Willst Du froh und glücklich leben, lass kein Ehrenamt dir geben! Willst du nicht zu früh ins Grab

lehne jedes Amt gleich ab!" und er fügte an: "Diesem Ratschlag, lieber Herr von Wuthenau, sind Sie Gott sei Dank nicht gefolgt. Sie hielten es eher mit Albert Schweitzer, der in einem Gedicht u.a. schrieb:

"Schafft euch ein Nebenamt, … ein unscheinbares, vielleicht ein geheimes Nebenamt. Tut die Augen auf und sucht, wo ein Mensch oder ein gutes Werk ein bisschen Zeit, ein bisschen Teilnahme, ein bisschen Gesellschaft, ein bisschen Arbeit eines Menschen braucht…".

Und solche Nebenämter, heute sagt man eher Ehrenämter, bekleidete und begleitet Carl-Friedrich von Wuthenau einige. So ist der ehemalige Stabsoffizier der Bundeswehr von 1976 bis zum heutigen Tag ehrenamtlich im Deutschen Bundeswehrverband tätig, und seit 2001 ist er Vorsitzender der Truppenkameradschaft ERH Bad Waldsee und Umgebung. Von Mai 1999 bis Mai 2004 war er Kreisbeauftragter des Malteser Hilfsdienstes Ravensburg und Friedrichshafen. Von 2002 bis heute ist er Beisitzer im Vorstand der SZ-Nothilfe Ravensburg, und 2005/2006 war er Vorsitzender des Kinderschutzbundes e.V. Bad Waldsee, seinem Wohnort.

Auf Vorschlag des SKM Zollern und des Diözesanvereins Freiburg wurde Herrn von Wuthenau am 30.November 2011 vom damaligen Bundespräsidenten Christian Wulff der Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland verliehen.

In seiner Laudatio führt Thomas Sperling aus, dass der SKM-Zollern mit Respekt und Verständnis den Wunsch akzeptiert hat, dass er jetzt mit 80 Jahren das Zepter abgeben möchte.

"Man kann nicht alles in Worte fassen, was Sie für den SKM Zollern in den zurückliegenden Jahren geleistet haben. Ihren Rat, Ihre Verbindungen zu Behörden, zur Politik und zu anderen Institutionen, Ihre Erfahrung und Ihre Kenntnisse in vielen Dingen des Lebens werden wir vermissen". Sperling überreichte ein mit Fotos und Texten randvolles Fotobuch, in welchem die verschiedenen Stationen eines langen Vereinslebens festgehalten sind. "Anhand der vielen Fotos", so Sperling, "ist ersichtlich, dass Sie mit ganz wenigen Ausnahmen bei jedem Ereignis zugegen waren und von Ihrem Wohnort Bad Waldsee bei Wind und Wetter angereist waren". Die Anwesenden erhoben sich von ihren Sitzen und spendeten langanhaltenden Applaus.

Der Vorsitzende des Diözesanvorstandes Freiburg, Wolfgang Clemens, bedankte sich bei Carl-Friedrich von Wuthenau für die jahrelange freundschaftliche und kollegiale Zusammenarbeit." Ihr Wort hatte Gewicht, und den SKM Zollern haben Sie hervorragend repräsentiert. Damit wir Sie nicht ganz aus den Augen verlieren, verleihe ich Ihnen hiermit die Ehrenmitgliedschaft, die Sie berechtigt, auch weiterhin an allen Sitzungen des Diözesanvorstandes der Diözese Freiburg teilzunehmen". Als Ausdruck des Dankes überreichte er Frau von Wuthenau einen Rosenstrauch.

Die neu gewählte 1. Vorsitzende Gabriele Kreiß würdigte die Arbeit ihres Vorgängers mit den Worten





"Sie haben große, sehr große Fußstapfen hinterlassen". Kreiß verlieh der Hoffnung Ausdruck, dass Geschäftsführung und Vorstand sie auch weiterhin so engagiert unterstützen, wie sie es in der bisherigen Kürze ihrer Amtszeit bereits erlebt hat. Ein sichtlich gerührter Carl-Friedrich von Wuthenau ergriff dann kurz das Wort und bedankte sich bei seinen langjährigen SKM-Weggefährten. Sein besonderer Dank galt seiner Ehefrau Marie-Luise, die ihn immer und ausnahmslos unterstützt hat.

Seiner Nachfolgerin wünschte er für ihre Arbeit alles Gute und Gottes Segen. "Ich bin sicher, dass diese tolle SKM-Familie Sie genau so unterstützen wird, wie sie mich unterstützt hat", so von Wuthenau zu Gabriele Kreiß.

Vor dem Hintergrundbild des 1.SKM Vorstandes unter der Ägide von Wuthenau wurde dann symbolisch die SKM-Beachflag quasi als Staffelstab vom scheidenden Vorsitzenden Carl-Friedrich von Wuthenau an die neue Vereinsvorsitzende Gabriele Kreiß übergeben.

Bei Speis und Trank fand der Abend dann einen gemütlichen Ausklang.

Bernd Bouillon





#### Ausflug mit Betreuten an den Bodensee



Neunzehn Betreuer und Betreute des Rechtlichen Betreuungsvereins SKM-Zollern reisten mit dem Bus nach Überlingen und verbrachten dort einen schönen Ausflugstag. Für SKM Vorstandsmitglied Bernd Bouillon war es eine Herzensangelegenheit auch heuer wieder einen Ausflugstag für Betreuer und Betreute zu organisieren. Über eine Spendenplattform im Internet konnte er so viel Geld sammeln, dass die Kosten für die Bus- und Schifffahrt fast gedeckt waren. Den Rest legte der SKM drauf. Spender waren durchweg Einzelpersonen, Mitglieder eines Tailfinger Stammtisches und sogar eine prominente Persönlichkeit aus der Schweiz: Der dreifache Motorradweltmeister der Jahre 1962,1964



und 1966, Luigi Taveri und seine Ehefrau Tilde ließen dem SKM ebenfalls eine Geldspende zukommen. Die Stammtischbrüder Armin und Manfred fuhren ebenfalls mit, für den Fall, dass gehbehinderte Personen Hilfe benötigten. Eine tolle Geste.

Nach einer kurzen Begrüßung durch die 1.Vorsitzende des SKM, Gabriele Kreiß, machte man sich am 1.September gemeinsam mit dem Bus auf den Weg nach Überlingen, von wo man dann mit dem Schiff nach Wallhausen übersetzte.

Schon auf der Hinfahrt wurde zu Schlagermusik mitgesungen und die Hände "zum Himmel" gereckt. Dies wiederum muss Petrus mächtig beeindruckt haben, denn

entgegen aller schlechten Wetterprognosen konnte der Ausflug bei trockenem Wetter durchgeführt werden. Auf dem Schiff wurden zur Stärkung belegte Brötchen gereicht, welche die Damen der SKM Geschäftsstelle zusammen mit SKM Geschäftsführer Wilfried Neusch vorbereitet hatten. Fast hätte man den kleinen Imbiss erst wieder nach Rückkehr mit dem Schiff einnehmen können, denn die Taschen mit den Köstlichkeiten hatte man beim Aussteigen aus dem Bus schlicht vergessen. Busfahrer Harald von der Fa. Kopp in Albstadt, der dies auf dem etwa 2 km entfernten Busparkplatz bemerkt hatte, wendete umgehend und brachte den Proviant gerade noch rechtzeitig vor Ablegen des Schiffes an Bord.

Auf dem Oberdeck genoss man die frische Seeluft und den herrlichen Blick über den Bodensee bis



hin zu den bereits schneebedeckten Alpengipfel.

Wieder zurück in Überlingen schlenderte man gemeinsam über die Seepromenade, und der "Petit Marché Française", der an der Uferpromenade abgehalten wurde, lockte mit vielen französischen Köstlichkeiten.

Mit viel Musik und Gesang auf der Heimfahrt sowie einem großen Applaus für die Spender klang ein wunderschöner Ausflugstag aus.

Bernd Bouillon



# Grillfest 2017



Das Grillfest fand wetterunabhängig im Zollernschloss in Balingen statt. Gegrillt hat der Metzger. Für den leckeren Nachtisch und die gute Unterhaltung sorgten wir wie immer bestens selbst!





#### Adventsfeier 2017

Auch 2017 haben wir mit unseren ehrenamtlichen Betreuern und ihren zu Betreuenden eine Adventsfeier im Altenpflegeheim St. Elisabeth durchgeführt.

Begrüßung durch die 1. Vorsitzende, Gabriele Kreiß



Besinnliches zum Schmunzeln wurde von Gertrud Mews-Korell vorgetragen.

Besinnung und geistliche Einstimmung auf den Advent von Diakon Peter Hipp.



Pius Ströbele erfreute die Teilnehmer mit seinem bewährten Mundharmonikaspiel.







Reger Austausch und gute Unterhaltung bei Kaffee und leckerem Kuchen. Da freute sich auch der SKM-Nachwuchs!





#### Prekäre finanzielle Situation der Betreuungsvereine:





SKM Diözesanverein Freiburg

SkF- Diözesanverein für die Erzdiözese Freiburg SKM-Diözesanverein für die Erzdiözese Freiburg Hildastraße 65, 79102 Freiburg

An die Landtagsabgeordneten Bade-Württemberg

26.03.2018

Sehr geehrte Damen und Herren,

beim Rückblick auf das Jahr 2017 und den damit verbundenen Fokus auf die Zahlen, wurde uns erneut deutlich, wie prekär die Situation der Betreuungsvereine auch in Baden-Württemberg ist. Grund ist die fehlende Vergütungserhöhung seit 2005 und die in diesem Zeitraum sehr wohl gestiegenen Personalkosten um ca. 20% sowohl im Vereinsbetreuer- als auch im Querschnitts-bereich.

Ebenso zeigt auch die vom BMJV in Auftrag gegebene und nun seit einigen Monaten vorliegende Studie zur Qualität der rechtlichen Betreuung einen deutlichen Handlungsbedarf auf. In den abschließenden Handlungsempfehlungen der Studie wird in Empfehlung 53 und 54 hingewiesen auf die dringende Notwendigkeit sowohl

- der Erhöhung der pauschalen Stundenansätze, als auch
- der Erhöhung der Vergütungssätze für Vereinsbetreuer.

Zu dem bundesratszustimmungspflichtigen Gesetz zur Vergütungserhöhung liegt bereits ein Bundestagsbeschluss aus der letzten Legislaturperiode vor, welcher im Bundesrat im vergangenen Herbst nicht mehr verhandelt wurde. Neben der dort geforderten Erhöhung des Stundensatzes von derzeit 44 Euro auf mindestens 52 Euro ist es aus Sicht der Betreuungsvereine wichtig, eine Dynamisierung der Vergütung aufzunehmen.

Auf Bundesebene hat die große Koalition ihre Arbeit aufgenommen und der Koalitionsvertrag enthält auf Seite 133 neben Aussagen zur Reformdiskussion im Betreuungsrecht einige wichtige Aussagen zu unserer Arbeit als Betreuungsverein.

In einem Schreiben vom 8. März 2018 haben wir alle Bundestagsabgeordneten des Landes Baden-Württembergs (demokratische Parteien) aufgefordert, sich zeitnah dieser Problematik auf bundespolitischer Ebene wieder anzunehmen und ein erneutes Gesetzesvorhaben auf den Weg zu bringen.

Die insgesamt 25 Betreuungsvereine des SKF und SKM in der Erzdiözese Freiburg, die jährlich durch zusätzliche kirchliche Mittel in Höhe von 641000 Euro unterstützt werden und nur so überlebensfähig sind, fordern Sie als Landtagsabgeordnete des Landes Baden-Württemberg auf, dieses Thema auch auf Landesebene wachzuhalten und Ihre politischen Kanäle und Möglichkeiten zu nutzen, um eine weitere Existenzgefährdung der Betreuungsvereine zu verhindern.

Mit freundlichen Grüßen



#### Finanzen

Die Arbeit unseres Vereins wird finanziell unterstützt durch:

- ♦ den SKM-Diözesanverein Freiburg (aus Mitteln der Erzdiözese Freiburg),
- ♦ durch die katholische Kirchengemeinde St. Luzius Hechingen,
- ♦ durch die katholischen Kirchengemeinde Bisingen Grosselfingen Rangendingen,
- das Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg,
- o und durch das Landratsamt Zollernalbkreis.

Die kirchliche und staatliche Förderung und Unterstützung wird ergänzt durch die selbst erwirtschafteten Leistungsentgelte aus hauptberuflich geführten Betreuungen durch unsere Vereinsbetreuer (zunehmend defizitär s. Brief S.23). Trotz großem Engagement in diesem Bereich, reichen die so generierten Einnahmen nicht aus, um die vielfältigen Aufgaben unseres Vereins vollständig und kostendeckend erbringen zu können. Viele leisten bereits ehrenamtlich einen Beitrag in unserem Verein in Vorstand, Arbeitsgruppen, als Mentoren oder in der Führung einer rechtlichen Betreuung. Um aber unsere Aufgaben im Dienst für hilfsbedürftige Menschen nachhaltiger erfüllen zu können, brauchen wir Ihre Unterstützung als Mitglied und Spender.



Herzlichen Dank allen Mitgliedern und Spendern, die die Arbeit unseres Vereins 2017 finanziell oder durch ihr persönliches Engagement unterstützt haben.

Bitte helfen Sie uns, damit wir auch weiterhin Menschen liebevoll betreuen können!

#### Es gibt viele Wege zu helfen

- ♦ Einfach zupacken freiwilliges Engagement (eine Betreuung übernehmen).
- ♦ Mitglied werden (mit nur 3 € pro Monat Mitgliedsbeitrag sind Sie dabei).
- Anlass-Spenden: Bei eigenen Familienfesten und Anlässen spenden.
- ♦ Geldspenden.

Der SKM-Zollern ist vom Finanzamt als "mildtätig" anerkannt. Spenden und Mitgliedsbeiträge können deshalb steuerlich geltend gemacht werden.



Sprechen Sie uns an oder besuchen Sie uns auf unserer Homepage: www.skm-zollern.de unter "Gutes tun".

Spendenkonten:

Sparkasse Zollernalb IBAN: DE58 6535 1260 0134 0298 23 BIC: SOLADES1BAL Volksbank Hohenzollern IBAN: DE08 6416 3225 0400 0000 08 BIC: GENODES1VHZ Volksbank Albstadt IBAN: DE48 6539 0120 0667 1700 06 BIC: GENODES1EBI